



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Beigeordneter für  
Ordnung und Sicherheit  
GZ: (GB 3) 02 15 01

Datum: - 4. JAN. 2018

## **Beschlusskontrolle zu V1223/16 (Sitzungsnummer: SR/029/2016)**

Ergebnisse der Einwohnerversammlung vom 24. Mai 2016 zur Verordnung über die Aufhebung der Polizeiverordnung über das Verbot der Alkoholabgabe an jedermann über die Straße durch Schank- und Speisewirtschaften in der Äußeren Neustadt

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu o. g. genanntem Beschluss gegeben werden:

**„Der Stadtrat nimmt die in der Einwohnerversammlung geäußerten Vorschläge, Anregungen und Bedenken zur Kenntnis und fordert die Umsetzung bzw. Prüfung folgender Maßnahmen:**

- 1. Als Sofortmaßnahme wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Papierkörbe in der Äußeren Neustadt und im Hechtviertel mit Pfandringen auszustatten. Im Weiteren wird der Oberbürgermeister beauftragt, zu prüfen, inwiefern Möglichkeiten im Gebiet der Äußeren Neustadt geschaffen werden können, nach 22 Uhr Glasflaschen in einer sicheren Weise zu entsorgen. Dabei soll auch geprüft werden, ob zu diesem Zweck geeignete Behältnisse temporär aufgestellt werden können. Insbesondere soll geprüft werden, inwiefern die Betreiber von Spätshops an der Aufgabe der Flaschenentsorgung, beispielsweise durch die Annahme pfandfreier Flaschen, beteiligt werden können.“**

Durch das Ortsamt Neustadt wurde in Zusammenarbeit mit den Spätshopbetreibern der Äußeren Neustadt ein Rücknahmesystem für pfandfreie Glasflaschen aufgebaut, an dem sich alle neun Spätshopbetreiber beteiligen. Seit 30. Juni 2017 nehmen die Spätshops pfandfreie Glasflaschen in ihren Geschäften an. Beim Verkauf der pfandfreien Flaschen erhalten diese Flaschen einen entsprechenden Aufkleber. Dazu wurde ein neues Label zur Kennzeichnung der Geschäfte entwickelt.

Nach Rücksprache mit den Betreibern wird das Projekt sehr unterschiedlich angenommen. In einigen Spätshops wurden bisher keine Flaschen zurückgegeben, in anderen wiederum ca. 10 bis 20 Stück pro Woche. Vielfach werden die Flaschen in unmittelbarer Nähe der Geschäfte abge-

stellt, welche daraufhin von den Betreibern eingesammelt werden. Die Spätshops leisten damit auch einen Beitrag zur Reduzierung von Glasscherben in der Äußeren Neustadt.

Des Weiteren wird auf die Beschlusskontrolle vom 11. Januar 2017 verwiesen. Über die noch nicht abgeschlossene Auswertung zum Thema Pfandringe wird in der folgenden Beschlusskontrolle informiert.

2. a) „Der unter Punkt 2.7.2 der 2. Fortschreibung des Erneuerungskonzeptes für die Äußere Neustadt beschlossene Einsatz „eines Stadtteilmanagers als Moderator und Koordinator“ zur „Durchsetzung der sozialen Erneuerungsziele“ ist umzusetzen. Ein Konzept mit Finanzierungsvorschlag ist bis zum 28. Februar 2017 vorzulegen.“

Die Stelle der Neustadtkümmerein/des Neustadtkümmereers ist seit 11. September 2017 besetzt.

- 2 b) „Der Oberbürgermeister wird weiterhin beauftragt zu prüfen, wie ein Stadtteilmanager mit den bereits in der Neustadt tätigen sozialen und mit der Jugendarbeit betrauten Vereinen und Organisationen effizient zusammenarbeiten kann. Insbesondere ist zu ermitteln, ob eine Erhöhung der Anzahl der Streetworker positive Auswirkungen hat.“

Für eine bessere Präsenz der Neustadtkümmerein im Stadtteil sowie einer effizienteren Zusammenarbeit mit den lokalen Akteuren wurde ein niedrigschwelliges Angebot in Form eines Kontaktbüros an der Louisenstraße geschaffen. Dieses Kontaktbüro dient als Schnittstelle im Quartier. So sollen neue Netzwerkstrukturen aufgebaut und bestehende Netzwerkstrukturen gepflegt werden. In der weiteren Phase werden durch die Neustadtkümmerein neue Projekte im Rahmen von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit initiiert und umgesetzt. Inwieweit eine Erhöhung der Anzahl der Streetworker positive Auswirkungen hat, wird durch das Jugendamt beurteilt. Hierzu wird ebenfalls in der folgenden Beschlusskontrolle informiert. Seitens des Ortsamtes Neustadt wird eine personelle Stärkung der Sozialarbeit in der Äußeren Neustadt als zielführend angesehen.

Nächste Beschlusskontrolle: 31.03.2018

Mit freundlichen Grüßen



Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister